Alltagsnah in der Akutpsychiatrie
Zwei ergotherapeutische Gruppenkonzepte
Alex Albisser, Pasquale Iazzetta und Nadine Saxer 1/20

Exkursion statt Teilhabe
Anmerkungen zur aktuellen Arbeitsmarkt- und politik
Anonymus 4/27

Rette das Ziel, triff daneben ...
Horst Börner 2/12

Krank machende Ursachen in der Ökonomie
Heinz-J. Bontrup 4/13

Tabus erkennen – kommunikatives Handeln stärken
Fritz Bremer 2/15

Moral, Freiheit und Natur –
Die Ursprünge der europäischen Psychiatrie
im Schnittpunkt von Aufklärung und Romantik
Burkhart Brückner 3/8

Soziale Arbeit und freie Wohlfahrtsdienste – ein Beitrag
zu einem funktionierenden Kapitalismus?
Sieben Thesen zur veränderten Rolle sozialer Dienstleister
in einem wettbewerblich organisierten Sozialsektor
Heinz-Jürgen Dahme und Norbert Wohlfahrt 2/7

Macht die Sozialpsychiatrischen Dienste stark!
Daten und Fakten zur aktuellen Problematik
aus Niedersachsen
Hermann Elgeti 1/10

Sozialromantik in den Abstellkammern
der ach so aufgeklärten Welt
Ein Loblied auf die Krankenschwestern und Krankenpfleger
psychiatrischer Akut-Aufnahmestationen
Gunther Kruse 3/35

Macht die Sozialpsychiatrischen Dienste stark!
Daten und Fakten zur aktuellen Problematik
aus Niedersachsen
Hermann Elgeti 1/10

Visionen verdecken Realitäten – auch in der Psychiatrie
Hermann Elgeti 2/4

Was haben Aufklärung und Romantik
in der Psychiatrie zu suchen?
Hermann Elgeti 3/3

Verstrickungen und Widerstände gegen die
Aufklärung der Euthanasie-Verbrechen durch
die deutsche Nachkriegspsychiatrie
Asmus Finzen 3/21

Experience Involvement – EX-IN
Einbeziehung Psychiatrie-Erfahrener
als Experten aus Erfahrung
Ramona Freitag 1/30

»Burn-out ist in!« Rehakonzepte für die Fitten –
Creaming in der Arbeitsnotwendigkeit?
Ein sozialpsychiatrieischer Blick auf aktuelle
Trends in der Rehabilitation
Dorothea Jäckel, Annette Theißing 4/23

»Bitte nicht stören! Einzelgespräch«
Dirk Klute 2/43

Arzt-Patient-Beziehung und Transkulturelle Psychiatrie
Eckhardt Koch 1/26

Viel Arbeit und wenig Einfluss auf
die Arbeitsabläufe machen krank
Karin Koch 4/8

Sozialromantik in den Abstellkammern
der ach so aufgeklärten Welt
Ein Loblied auf die Krankenschwestern und Krankenpfleger
psychiatrischer Akut-Aufnahmestationen
Gunther Kruse 3/35

Zwei Monate danach
Neukonzeption von Hilfe und Arbeit im Betheler
Stiftungsbereich Integrationshilfen (»Projekt Zukunft«)
Thomas Lehmann 1/35

Bittsteller oder Bürger?
Kommentar zur Befragung psychiatrisch-erfahrener
Menschen zum bedingungslosen Grundeinkommen
Sascha Liebermann 2/26

Ein Schelm, wer Böses dabei denkt –
die Konzernisierung der ambulanten Psychiatrie?
Michael Pankratz und Frank-Gerd B. Pajonk 3/50

Berufliche Teilhabe für alle
Werkstattaufnahme auf dem Arbeitsmarkt – geht das?
Hartmut Pioßl, Elke Stein 4/8

Gesundheit – Glückssache?
Sibylle Prins und Renate Schernus 1/4
Armut ist demütigend
Stellungnahmen psychiatrie erfahrener Menschen zu den Auswirkungen eines bedingungslosen Grundeinkommens
Sibylle Prins, Renate Schernus und Peter Weber 2/22

Gesundheitsmanagement –
Eine Investition in die Gegenwart und Zukunft
Olaf Tscharnezki 4/9

Erhöhter Behandlungsaufwand bei stärkerer Krankheitsausprägung?
Untersuchungen in einer Psychiatrischen Institutsambulanz nach den Kriterien der "Integrierten Versorgung"
Felix Wedegärtner, Carolin Wedegärtner, Tomas Müller-Thomsen und Stefan Bleich 1/32

Psychosoziale Risiken moderner Arbeit
Cornelia Weiß 4/3

Wissen und Glauben –
psychiatrisches und psychiatriepolitisches Handeln
Wolfgang Werner 3/18

Wie können interkulturelle Fort- und Weiterbildungen in der Psychiatrie und Psychotherapie Sinn machen?
Ein Beispiel guter Paxis
Albina Zeef, Marcel Sieberer und Marc Ziegenbein 1/14

Themenschwerpunkte
Heft 2: TABUS – Verschwiegene Realitäten jenseits von Sonntagsreden und Hochglanzprospekten

Rette das Ziel, triff daneben ...
Horst Börner 2/12

Tabus erkennen – kommunikatives Handeln stärken
Fritz Bremer 2/15

Visionen verdecken Realitäten – auch in der Psychiatrie
Hermann Elgeti 2/4

»Bitte nicht stören! Einzelgespräch!«
Dirk Klute 2/43

Bittsteller oder Bürger?
Kommentar zur Befragung psychiatrie erfahrener Menschen zum bedingungslosen Grundeinkommen
Sascha Liebermann 2/26

Armut ist demütigend
Stellungnahmen psychiatrie erfahrener Menschen zu den Auswirkungen eines bedingungslosen Grundeinkommens
Sibylle Prins, Renate Schernus und Peter Weber 2/22

Nachhall eines Eisenbahngesprächs
Brief einer »lohnabhängigen Psychiatriemitarbeiterin«
Ulla Schmalz 2/19

Die paranoische Diskussion um die Sicherungsverwahrung
Verschiebung von Angsten und eine gesellschaftliche Symbolpolitik
Martin Schott 2/28

Systematische Kinder-Abrichtung in Deutschland
Sylvia Schramm 2/38

Der schwierige erste Arbeitsmarkt
als Herausforderung für alle
Christoph v. Seckendorff 4/17

Rehabilitation bei psychischen Störungen
Versorgungsrealität und Zukunftsperspektiven in Deutschland
Katarina Stengler, Peter Brieger, Wolfgang Weig 4/21

Psychiatrie und Psychosomatik –
Auf der Suche nach der Seelen-Medizin
Hans Stoffels 3/25

Die Sehnsucht nach Natürlichkeit
gebiert den künstlichen Patienten
Philosophischer Einspruch gegen den Romantizismus der Gesundheitsbesorgten
Peter Strasser 3/13

Sozialromantik – muss das sein?
Renate Schernus 3/42

Nachhall eines Eisenbahngesprächs
Brief einer »lohnabhängigen Psychiatriemitarbeiterin«
Ulla Schmalz 2/19

Beschäftigung jenseits der Erwerbsarbeit:
Zuverdienst schafft Teilhabe
Bremer Beschäftigungsmodellprojekt nach § 11 (3) SGB XII für psychisch und suchtkranke Menschen zeigt erste Erfolge
Michael Scheer, Rolf Bennecke, Helmut Oetjen, Jobst v. Schwarzkopf, Beate Schwarz, Elisbeth Lorenz, Bernd Höppner, Anja Hagen, Janes Rösner 4/32

Die Sehnsucht nach Natürlichkeit
gebiert den künstlichen Patienten
Philosophischer Einspruch gegen den Romantizismus der Gesundheitsbesorgten
Peter Strasser 3/13

Armut ist demütigend
Stellungnahmen psychiatrie erfahrener Menschen zu den Auswirkungen eines bedingungslosen Grundeinkommens
Sibylle Prins, Renate Schernus und Peter Weber 2/22

Gesundheitsmanagement –
Eine Investition in die Gegenwart und Zukunft
Olaf Tscharnezki 4/9

Erhöhter Behandlungsaufwand bei stärkerer Krankheitsausprägung?
Untersuchungen in einer Psychiatrischen Institutsambulanz nach den Kriterien der »Integrierten Versorgung«
Felix Wedegärtner, Carolin Wedegärtner, Tomas Müller-Thomsen und Stefan Bleich 1/32

Psychosoziale Risiken moderner Arbeit
Cornelia Weiß 4/3

Wissen und Glauben –
psychiatrisches und psychiatriepolitisches Handeln
Wolfgang Werner 3/18

Wie können interkulturelle Fort- und Weiterbildungen in der Psychiatrie und Psychotherapie Sinn machen?
Ein Beispiel guter Paxis
Albina Zeef, Marcel Sieberer und Marc Ziegenbein 1/14

Themenschwerpunkte
Heft 2: TABUS – Verschwiegene Realitäten jenseits von Sonntagsreden und Hochglanzprospekten

Rette das Ziel, triff daneben ...
Horst Börner 2/12

Tabus erkennen – kommunikatives Handeln stärken
Fritz Bremer 2/15

Visionen verdecken Realitäten – auch in der Psychiatrie
Hermann Elgeti 2/4

»Bitte nicht stören! Einzelgespräch!«
Dirk Klute 2/43

Bittsteller oder Bürger?
Kommentar zur Befragung psychiatrie erfahrener Menschen zum bedingungslosen Grundeinkommen
Sascha Liebermann 2/26

Armut ist demütigend
Stellungnahmen psychiatrie erfahrener Menschen zu den Auswirkungen eines bedingungslosen Grundeinkommens
Sibylle Prins, Renate Schernus und Peter Weber 2/22

Nachhall eines Eisenbahngesprächs
Brief einer »lohnabhängigen Psychiatriemitarbeiterin«
Ulla Schmalz 2/19
Brink C (2010)
Grenzen der Anstalt. Psychiatrie und Gesellschaft
in Deutschland 1860 – 1980
Jens Clausen .................................................. 1/49

Brink C (2010)
Grenzen der Anstalt. Psychiatrie und Gesellschaft
in Deutschland 1860 – 1980
Michaela de Groot ............................................. 4/48

Delcamp A (2010)
Kontakt- und Begegnungsstätten
für psychisch erkrankte Menschen
Christian Zechert ............................................ 4/46

Gonther U, Schlimme J (2011)
Hölderlin und die Psychiatrie
Christian Zechert ............................................ 4/49

Haker H (2010)
»Station 23«
Rainer Stankiewitz .......................................... 2/52

Heyden S, Jarosch K (2010)
Missbrauchstäter.
Phänomenologie – Psychodynamik – Therapie
Beatrix Brunelle ............................................. 2/50

Jäckel D, Hoffmann H, Weig W (Hg.) (2010)
Praxislietlinien Rehabilitation für Menschen
mit psychischen Störungen
Dyrk Zedlick ................................................... 4/43

Jungbauer J (Hg.) (2010)
Familien mit einem psychisch kranken Elternteil
Forschungsbedrude und Perspektiven für die soziale Arbeit
Christine Keller .............................................. 3/56

Mannsdorff P (2010)
Von Drinnen nach Draußen
Arnhild Kopke ................................................ 2/50

Rombach I (2010)
«Liebster Fabian, deine Mutter ist sehr krank» –
eine außergewöhnliche Familienbiografie
Sibylle Prins ................................................... 1/50

Schulz W (2009)
Die Auffassung der Emotionen im Huang Di Nei Jing
und ihre Brechung in der Affektlogik Luc Compis
Martin Wollschläger ....................................... 1/48

Walther C (2011)
Schizophrenie als Lern- und Bildungsanlass
Psychoedukation aus pädagogischer Sicht
Michael Eink .................................................. 3/58

Teilhabe in Zeiten verschärfter Ausgrenzung?
Kritische Beiträge zur Inklusionsdebatte
Michael Eink .................................................. 2/51